

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 226.

Donnerstag, den 14. August.

1845.

Bekanntmachung.

Der zu Aufrechthaltung der öffentlichen Ruhe und Sicherheit allhier erforderliche Dienst der bewaffneten Macht ist ausschließlich der hiesigen Communalgarde, der sich zu diesem Zwecke die Herren Studirenden auf das Bereitwilligste angeschlossen haben, übergeben worden und dürfen wir bei deren Eifer und Ausdauer mit Zuversicht hoffen, daß es ihr allein gelingen werde, die Ruhe der Stadt ungestört zu bewahren.

Leipzig, den 13. August 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. **Gross**.

Actien = Einzahlungs = Termine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. Seite 2054 und 2055 d. Bl.).

412. Bis 15. Aug. 1845 Mittags 12 Uhr Einzahl. I. mit 19 Thlr. d. i. $9\frac{1}{2}$ pC., die Aachen-Mastrichter Eisenb.-Ges. zu Aachen betr.
Anmerk. In Berlin kann zu dem früher bereits erlegten 1 Thlr. d. i. $\frac{1}{2}$ pC. man Obiges bei den Herren Anhalt u. Wagner, ingl. d. Hrn. Helfft Gebr. einzahlen, was vorher am 1. ejusd. geschehen sollte.
421. Bis 30. Aug. 1845 Abends... Uhr, Einzahl. III. & IV. mit überh. 20 Thlr. d. i. 20 pC. die Thüring. Eisenb.-Ges. zu Erfurt betr.
Anmerk. 8 Sgr. viermonatl. Zinsen wegen der früher eingezahlten 20 Thlr. d. i. 20 pC. sind an obigem Betrage zu kürzen, auch kann man in Leipzig, aber NB. nur bis zum 16. ej., bei dortiger Bank einzahlen.
422. Bis 31. Aug. 1845 Abds... Uhr, Zuzahl. III. mit 25 Thlr. d. i. 10 pC., die Rheinische Eisenb.-Ges. zu Köln betr.
Anmerk. In Berlin können die Inhaber der Prioritäts-Stamm-Actien diese Zuzahlung bei d. Hrn. Mendelson & Co., Gebr. Schickler und A. G. Heymann & Co. leisten.
423. Bis 1. Sept. 1845 Abends... Uhr, Einzahl. B. I. mit 30 Thlr. d. i. 15 pC., die Berlin-Anhaltische Eisenb.-Ges. zu Berlin betr.
Anmerk. Gilt nur den Stamm-Actionairs, welche beim Bau der Zweigbahn von Jüterbogk nach Riesa mit auf 200 Thlr. lautenden Actien sich betheiligen wollen.
424. Bis 1. Sept. 1845 Abends 7 Uhr, Einzahl. II. mit $7\frac{1}{2}$ Thlr., die Chemnitz-Niesauer Eisenb.-Ges. zu Chemnitz betr.
Anmerk. $12\frac{1}{2}$ Sgr. Zinsen der früher eingezahlten $12\frac{1}{2}$ Thlr. auf 10 Monate sind an obigen $7\frac{1}{2}$ Thlr. zu kürzen und kann in Dresden man bis zum 27. August d. J. bei den Herren H. W. Bassenge & Comp. einzahlen.
- *** Bis 1. Sept. 1845 Mittags 12 Uhr Nachtlief. III. mit $31\frac{1}{2}$ Spec. d. i. $47\frac{9}{15}$ Thlr., die Rendsburg-Münsterische Eisenb.-Ges. zu Neumünster betr.
Anmerk. Gilt nur den 46 Stück Interims-Actien, welche der unterm 22. Mai d. J. ausgeschriebenen Einzahl. III. mit 30 Spec. d. i. $45\frac{1}{2}$ Thlr. bis daher nicht leisteten, und kann man obige Nachtlief. in Leipzig bei den Herren Dufour Gebr. & Co. bewirken.
425. Bis 10. Sept. 1845 Nachm. 1 Uhr Einzahl. VI. mit 10 Thlr. d. i. 10 pC., die Niederschlesische Zweig (Eisenbahn-) Ges. zu Slogau betr.
Anmerk. An obigem Betrage sind 7 Sgr. 6 Pf. Zinsen wegen der früher eingezahlten 45 Thlr. zu kürzen; auch können zu Erfüllung des Ganzen sofort 50 Thlr. eingezahlt werden, in Berlin bei den Herren Gebr. Weit & Comp.
419. Bis 11. Sept. 1845 Abds. 7 Uhr Einzahl. IV. mit 30 Spec. d. i. $45\frac{1}{3}$ Thlr., die Rendsburg-Münsterische Eisenb.-Ges. zu Neumünster betr.
Anmerk. In Leipzig kann man zu Erfüllung des Gesamtbetrags von 100 Spec. bis dahin bei den Herren Dufour Gebr. & Co. obige $45\frac{1}{3}$ Thlr. einzahlen, statt daß zuvor der 29. Aug. d. J. als Termin deshalb anberaumt war.
426. Bis 15. Sept. 1845 Nachm. 1 Uhr Einzahl. VI. mit resp. 10 Thlr. und 100 Thlr. d. i. 10 pC., die Nieder-Schlesisch-Märkische Eisenb.-Ges. zu Berlin betr.
Anmerk. Die Actien à 100 Thlr. haben — Thlr. 24 Sgr. 6 Pf., die à 1000 Thlr. aber 8 Thlr. 5 Sgr. als Zinsen der bis zum 31. Mai d. J. eingezahlten 70 pCt. abzurechnen, können auch zur Erfüllung die ganzen 30 pCt. einzahlen.
427. Bis 15. Sept. 1845 Abends... Uhr Einzahl. III. à 20 Thlr. d. i. 10 pC., die Köln-Mindener Eisenb.-Ges. zu Köln betr.
Anmerk. Auf die ersten beiden Male wurden allbereits zusammen 40 Thlr. oder 20 pCt. eingezahlt, indem jede Actie am Ende überhaupt 200 Thlr. betragen wird.

Listen zur Unterzeichnung von Beiträgen für die Familien der in der Nacht vom 12. zum 13. d. M. Erschossenen, so wie für die Verwundeten und deren Angehörigen liegen aus bei den Herren

**Karl Löwe (Raschmarkt), C. G. Reifig (Brühl),
Robert Frieße (Querstraße), Ernst Goetz,
Pietro del Vecchio am Markte.**

Katholischer Gottesdienst.

Am 15. August, als am Feste Maria Himmelfahrt, predigt:
P. Commer.

Theater der Stadt Leipzig.

Donnerstag den 14. August 1845:

Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur.

Komische Oper in 3 Acten, nach einem Lustspiel von
Kogebue frei bearbeitet.

Musik von G. A. Lorking.

Personen:

Graf von Eberbach	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin,	Frau Eicke.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin,	Herr Widemann.
Baronin Freimann, eine junge Witwe,	
Schwester des Grafen	Frau Günther-Bachmann.
Nanette, ihr Kammermädchen	Fräul. Hauf.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Herr Berthold.
Gretchen, seine Braut,	Fräul. Bamberg.
Pancratius, Haushofmeister auf dem Schlosse des Grafen,	Herr Ballmann.
Dienerschaft und Jäger des Grafen.	Bauern und Bäuerinnen.

Der erste Act spielt in einem, eine Stunde vom Schlosse gelegenen
Dorfe; der zweite und dritte Act im Schlosse selbst.
Der Text der Gefänge ist an der Casse für 4 Ngr. zu haben.

Bei **Julius Klinkhardt**, Nicolaisstraße Nr. 46, ist so
eben angekommen:

Dr. Nischwitz, Handels-Geographie und Handels-Geschichte,
3r Thl. 1¹/₅ Thlr.

Friedrich Gustav Grossmann,
Knopf- und Crepinarbeiter in Leipzig,
Querstraße Nr. 12 B,

empfiehlt sich dem geehrten Publicum mit Verfertigung aller
Arten Quasten, Schnuren, Franzen, Simpen und
Knöpfe auf Damenkleider und Hüte, zu Reubles, Gar-
dinen, Zimmerverzierungen u. in den neuesten und
eleganteften Façons, ferner dauerhaften Knöpfen auf Herrenkleider,
Epuletts, Portepées und allen dahin einschlagenden Artikeln in
Gold, Silber, Seide, Kameelgarn, Wolle und Baumwolle u.
und versichert bei eleganter, solider und schneller Ausführung aller
resp. Aufträge die möglichst billigen Preise.

Local-Veränderung.

Das Waarenlager von

James Hargreaves

befindet sich von heute an: **Brühl Nr. 89/317, Ecke
des Theaterplatzes.**

Leipzig, den 13. August 1845.

Localveränderung.

Mein Pelzwaaren-Lager befindet sich von heute an nicht
mehr Katharinenstraße Nr. 13, sondern Reichstraße und Brühl-
Ecke Nr. 30 und bitte mir das früher geschenkte Vertrauen auch
in meinem neuen Locale zu Theil werden zu lassen.

Leipzig, den 11. August 1845.

F. S. Bieger, Kürschnermeister.

Anzeige. Unterzeichneter empfiehlt sich mit einer Auswahl
vorzüglicher Delgemälde aus der Italienischen, Holländischen und
andern berühmten Schulen, so wie ein kleines Assortiment Ala-
baster-Basen und er bietet sich zur Reparatur und zum Reinigen
aller Gegenstände aus Alabaster. Seine Wohnung ist Katha-
rinenstraße Nr. 412/13, Peter Richters Hof im Gewölbe Nr. 16,
und ist von 10 Uhr Morgens bis Nachmittag 4 Uhr zu sprechen.

Cherubini, Bildhauer aus Lodi.

Ich empfehle mich mit Weizen- und Dampfmehl.
A. Lauscher, Schuhmachergäßchen Nr. 10.



Brillenbedürftigen. Feinste blaue Stahl,
Neusilber- und Büffelhornbrillen zu 15 — 22¹/₂ Ngr.;
elegante Doppellorgnetten zu 26 Ngr. bis 1 Thlr.
elegante scharfe Klemmer zu 10 Ngr.; Fernröhre und Opern-
gucker ganz billig im optischen Institut von **Julius Hab-**
nicht, Reichstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schrägüber.

Zu verkaufen sind 2 Brückenwaagen. Zu erfragen in der
Luchhalle im Meubelgewölbe.

Hausverkauf. Im neuen Anbau, nahe der Milchinsel,
soll Verhältnisse halber ein anständig, ganz massiv gebautes
Haus mit Garten, unter annehmbaren Bedingungen verkauft
werden. Darauf Reflectirende werden gebeten ihre Adressen unter
HK. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Pöstchen von 50,000 Stück reinen Pfälzer Cigaretten, keine
Märker oder Dessauer Einlage, gut gearbeitet, rein sortirt in
7 Farben, verkaufe ich von heute an das 1000 zu 3 Thlr., bei
Abnahme von 10,000 billiger.

G. W. E. Schäffer,
Stoekenstraße Nr. 3.

Ausrangirte Puffsachen

sind billig zu verkaufen: Burgstraße Nr. 26, 1 Treppe.

Verkauf

werden Sonnabend den 16. d. M. früh 9 Uhr: gebrauchte
Fenster, Fensterrahmen, Thüren, Köhretrog u. s. w. gegen baare
Zahlung: Reichstraße Nr. 12.

125 Stück Mutterschafe

sind zu verkaufen auf dem Rittergut Großschocher bei Leipzig.

Zu verkaufen ist eine melkende Ziege auf dem Magde-
burger Bahnhofe.

Zu verkaufen ist ein gut gerittenes, so wie zum ein-
spännigen Fahren ganz frommes und fehlerfreies Pferd, Schimmel-
stute, 9 Jahre alt. Das Nähere zu erfragen bei dem Herrn
Gastgeber **Schmidt** in der goldenen Sonne auf der Serbergasse.

Zu verkaufen steht sofort ein complet zugerittenes brau-
nes Pferd, welches ebenfalls als Einspanner eingefahren ist, in
Stadt Mailand hier.

Zum Verkauf steht eine elegante Droschke mit Halbverdeck zum
ein- und zweispännigen Fahren; ingleichen ein einspänniger neuer
Schlitten. Wo? zu erfragen bei dem Herrn Gastgeber **Schmidt**
in der goldenen Sonne.

Gesucht wird von einem pünctlich zahlenden Manne ein
Logis von 16 bis 20 Thlr., wo möglich im Grimma'schen Bier-
tel. Das Nähere Dresdner Straße Nr. 13 parterre.

Gesucht wird ein guter Meubelkollirer: Petersstraße, Stadt
Wien, bei **W. Gräfe**.

Ein guter Delfarbenreiber und ein Streicher können Arbeit ers-
halten: alte Burg Nr. 8.

Ein Bursche, welcher Lust hat die Glaserprofession zu erlernen,
kann sich sogleich melden: Thomaskirchhof Nr. 3/154.

Ein Laufbursche, im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren,
kann sich melden bei **C. D. Calovius**, Frankfurter Straße,
3 Lillen.

Solide Mädchen, die das Putzmachen gründ-
lich und bald erlernen wollen, so wie auch Ausge-
lernte, die sich noch mehr ausbilden möchten, können jetzt
Engagement finden: Petersstraße Nr. 21, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. September ein Mädchen für die
Küche; desgleichen ein Kindermädchen: Burgstraße 5, erste Etage.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein arbeitsames Mädchen von ge-
setzten Jahren, welches etwas nähen, stricken und plätten kann und
mit Kindern umzugehen weiß. Näheres bairischer Platz 4 parterre

Gothaer Bogelschießen.

Eingetretener Umstände halber sehen wir uns genöthigt, die bereits bestimmte Zeit unseres diesjährigen Bogelschießens nochmals zu verändern und bringen daher zur öffentlichen Kenntniß, daß dasselbe nunmehr bestimmt in der Woche

vom 24. bis 31. August

unter den früher angegebenen Verhältnissen statt finden wird.

Gotha, den 8. August 1845.

Der Vorstand der Altschützen-Gesellschaft.

Großes Concert auf dem Thonberge.

Heute Donnerstag den 14. August wird auf dem Thonberge ein großes Concert abgehalten werden, wobei abwechselnd durch Hornmusik und Streichmusik die beliebtesten Piecen ausgeführt werden. Dabei wird der Unterzeichnete die Ehre haben mit dem vorzüglichsten Delschauer Lagerbier, feinsten Gose, Allerlei mit jungen Hähnchen und Pöckelfleisch, vorzüglich aber mit dem beliebten „Ente mit Krautflößen“ aufzuwarten. Um zahlreichen Zuspruch bittet
S. Werthmann.
Entrée nach Belieben.

Heute Gotelettes mit Allerlei in Stadt Nürnberg.

Gesucht wird zum 1. September eine Köchin. Näheres drei Rosen, Petersstraße, 4 Treppen hoch vorn heraus.

Ein Mädchen zur häuslichen Arbeit, Stricken und Nähen wird krankheitshalber zum sofortigen Antritt gesucht: Halle'sche Straße Nr. 8, 2 Treppen hoch im vorderen Haus.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Dienstmädchen zu einem Kinde und häuslicher Arbeit. Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 11 parterre.

Gesucht. Ein Mädchen von ca. 15 Jahren wird zum Weißnähen in Arbeit gesucht. Näheres bei M. Groß, Magazingasse Nr. 25.

Gesucht wird sogleich ein reinliches und arbeitsames Mädchen: Neukirchhof Nr. 45, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zum 1. September ein Dienstmädchen: Ritterstraße Nr. 21.

Zu miethen gesucht wird sogleich ein kleines Stübchen ohne Meubles. Adressen bittet man abzugeben in der Expedition dieses Blattes unter den Buchstaben D. W.

Bekanntmachung.

Geschäftsveränderung halber soll die Restauration, genannt zum großen Kuchengarten in Reudnitz, unmittelbar an der Stadt gelegen, sofort anderweit verpachtet werden. — Die näheren Bedingungen sind daselbst mündlich oder schriftlich in frankirten Briefen zu erfahren.



Unter mehreren Familienlogis, welche zu Michaelis bezogen werden können, befinden sich zwei in der Gerbergasse von 3 und 2 Stuben nebst Zubehör für 80 und 60 Thlr., so wie in der Tauchaer Straße ein schön eingerichtetes Parterre-Logis von 4 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör, unter eigenem Verschluß, für 130 Thlr. zu vermieten durch das

Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer am Fleischerplatz Nr. 1.

Vermietung. In der Johannisgasse ist zu Michaelis eine kleine Wohnung in einem Hofe 4 Treppen hoch an ein Paar einzelne Personen zu vermieten. Preis jährlich 20 Thlr. Näheres in Schröters Effigniederlage im Amtmannshof.

Eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör, ist von Michaelis an zu vermieten. Lange Straße Nr. 23 parterre das Nähere.

Nach beendigter Michaelismesse ist in der Reichstraße ein Gewölbe außer den Messen, wobei für die Neujahrsmesse ein Hausstand abzulassen ist, zu vermieten. Es eignet sich besonders für Kürschner, Radler, Posamentierer und dergl. Näheres Reichstraße Nr. 37, 2 Treppen.

Vermietung. Lange Straße Nr. 11 b. ist sofort oder zu Michaelis ein Parterrelogis mit 5 heizbaren Stuben, großem Saal, 3 Kammern, Küche, Bodenkammer, Holzraum, Keller, Gartenabtheilung für 170 Thlr. zu vermieten. Das Nähere daselbst bei dem Hausmann zu erfragen.

Eine Wohnung von fünf Zimmern, fünf Kammern, Vorsaal, Küche, Keller und Bodenraum, ist von Michaelis an zu vermieten. Das Nähere im Guttenberg, Windmühlenstraße 36, im ersten Stock.

Ein Familienlogis vorn heraus, von 3 Stuben etc. ist in der Nähe des Steueramts zu vermieten: Gerbergasse Nr. 8.

Zu vermieten ist eine Stube für einen oder zwei solide Herren: Querstraße Nr. 20, 4 Treppen vorn heraus.

Sogleich zu beziehen sind 3 Schlafstellen in der blauen Mähe Nr. 13, 1 Treppe bei Piller.

Zu vermieten sind nach der Michaelismesse an lebige Herren 2 freundliche Stuben: Halle'sches Pfortchen 7/334, 1 Th.

Zu vermieten ist noch lange Straße Nr. 23 ein freundliches, geräumiges mittleres Familienlogis nebst Zubehör und ist Näheres daselbst 1 Treppe rechts zu erfragen.

Zu vermieten ist den 1. September ein Stübchen: Neumarkt Nr. 17, 3 Treppen vorn heraus.

Offene Schlafstelle in nettem Stübchen: Ritterstraße Nr. 31, 2te Etage rechts. Ebendasselbst ist eine neue Rohhaarmatratze sehr billig zu verkaufen.

Zu vermieten ist für nächste Michaelis eine größere und eine kleinere Etage in der Petersstraße durch
Dr. Hochmuth.

Heute Stunde. G. Schirmer.

Sonntag 6 Uhr großer Kuchengarten.

Leichring.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Restauration Schreuditz.

Zum letzten Kirchfest Sonntag den 17. August ladet ergebenst ein
Lauterbach.

Für Kostgänger.

Mit einem guten Mittagstisch, à Port. 3 Ngr. 5 Pf., im Abonnement wöchentlich 20 Ngr., empfiehlt sich

J. C. Runze, Restaurateur, Reudnitzer Straße Nr. 18.

* Heute Abend Beefsteak, wozu ergebenst einladet
Einhorn in Staudenstraße.

Heute Donnerstag den 14. August ladet zum Schlachtfest ergebenst ein
U. Sorge.

Klein = Zschocher.

Freitag den 15. August Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
Christ. Zbeuerkorn.

Drei Mühren.

Heute Donnerstag Abend empfiehlt bestens von 1/2 8 Uhr an warmen Speckkuchen, frische Obst- und Kaffekuchen, gute warme und kalte Speisen, so wie feine Gose und andere gute Biere.
J. Zartter.

Heute früh 8 Uhr Speck- und Zwiebelkuchen bei
August Leube, Nicolaisstraße Nr. 6.

Men's Kaffeegarten.

Heute Abend Speckkuchen.

Verloren wurde am 13. d. Mts. über den Kopfplatz ein kleines schwarzseidenes Tuch mit Spigen. Der Ueberbringer erhält eine Belohnung Ulrichsgasse Nr. 8, 1 Treppe.

Verloren wurde gestern Abend ein großer deutscher Schlüssel in einem Leinwandbeutel auf dem Waageplatze oder in der Gerbergasse. Wer denselben Gerbergasse Nr. 26, 3 Treppen hoch rechts abgibt, erhält eine gute Belohnung.

Der bekannte Knabe, welcher das im Einhorn verlorne gelb-wollene Umschlagetuch aufgehoben hat, wird ersucht, es daselbst gegen Belohnung 1. Etage im Hofe bei Madame Braun abzugeben.

„Glaubten Sie, ich hätte gestern Ihr herzloses Lachen im Moment des Umdrehens nicht bemerkt? War das edel? Viel-

leicht trägt diese bittere Mandel mehr zu meiner endlichen Beruhigung bei. Leben Sie wohl und im Gefühle Ihres Triumphes auch glücklich.

Den 13. August.

Für die Beweise der ausgezeichnetsten Liebe und die ehrenvolle Begleitung unseres geliebten Sohnes und Vaters, **Aug. Moritz Böttger**, K. S. H. A. Steuer-Revisor, zu seiner letzten Ruhestätte, sagen wir den innigsten Dank. Es möge uns den grenzenlosen Schmerz lindern.

Leipzig, den 13. August 1845.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Verlobungs-Anzeige.

Als Verlobte empfehlen sich lieben Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst
**Auguste Krüger,
Friedrich Langerwisch.**

Leipzig, den 10. August 1845.

Gestern Abend wurde meine liebe Frau **Pauline** geb. **Bertholdt**, von einem Knaben glücklich entbunden.

Leipzig, den 13. August 1845.

G. F. Petersen.

Die gestern Nachmittag erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau **Cäcilie** geb. **Fickert**, von einem gesunden Mädchen, zeige ich hiermit ergebenst an.

Den 13. August 1845.

G. J. Douffet.

Heute Mittag 1/2 1 Uhr entschlief sanft nach 37 wöchentlichen Leiden unsere gute Tochter und Schwester, **Auguste Ulwine Eberlein**. Die theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht, mit der Bitte um stilles Beileid.

Leipzig, den 13. August 1845.

Paul Eberlein und Familie.

Ginpassirte Fremde.

Ackermann, Dehon. v. Dresden, St. Hamburg.
v. Arnim, Baron, v. Crossen, deutsches Haus.
Bernier, Kfm. v. Surinam, Hotel de Baviere.
Bielowski, Adv. v. Siedho, Hotel de Pologne.
Blauhut, Frau v. Dresden, Stadt Mailand.
Bergt, Fabr. v. Burgkädt, Stadt Berlin.
Bethke, Kanzleiprocurator, v. Celle, und
Bachmann, Kfm. v. Würzburg, St. Frankfurt.
Buchwald, Berggeschworn. v. Freiberg, Hotel
de Saxe.
Bäßler, Kfm. v. Altenburg, Münchner Hof.
Bornemann, Kfm. v. Hamburg, und
Bornemann, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pol.
Bellmann, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Riesa.
Coilbung, Maler, v. Roskau, deutsches Haus.
Doniges, Frau, v. Riga, Hotel de Saxe.
Dirksen, Part. v. Norden, Hotel de Pologne.
v. Dörnberg, Baron, v. Berlin, Stadt Rom.
Dümbte, Part. v. Grimma, Grimm. Str. 1.
Eichenberg, Steuerrath, v. Stendal, St. Bresl.
Ehrenberg, Kfm. v. Frankfurt a. D., und
Engsberger, Gutsbes. v. Hamburg, S. de Bav.
v. Eckhoff, Ober-Appell.-Rath, v. Celle, großer
Blumenberg.
Forkene, Past. v. Artwolde, großer Blumenberg.
Friedrich, Rgtsbes. v. Hermsdorf, S. de Pol.
Flügel, Gerb. v. Kirchhain, Stadt Dresden.
Filson, Adv. v. London, großer Blumenberg.
Flor, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
Fischer, Kfm. v. Wien, Hotel de Pologne.
Föhr, Kfm. v. Annaberg, Stadt Berlin.
Grewell, Commerzienrath, und
Grewell, Gutsbes. v. Wassa, Palmbaum.
Gohmann, Rathmann, v. Heiligenstadt, Palmb.
v. Guffedt, Frau, v. Hamburg, St. Breslau.
v. Grote, Graf v. Hannover, und
Hock, Prof., v. London, großer Blumenberg.
Hering, Frau, v. Zwickau, deut. Haus.
Hoffmann, Part. v. New-York, Hotel de Pol.
Holm, Kfm. v. Weimar, und
v. Harber, Frau, v. Petersburg, Hotel de Bav.
v. Pormuzaki, Gutsbes. v. Warschau, St. Rom.
Hamelin, Rent. v. Paris, und
Hauschtech, Fräul., v. Berlin, Hotel de Saxe.

Hofmann, Kfm. v. Halle, P'auenscher Hof.
Hargens, Kanzlei-rath, von Kopenhagen, Hotel
de Baviere.
Just, Commerzienrath, D., v. Berlin, Palmb.
Klinze, Lehrer v. Uelzen, Palmbaum.
Kuttner, Fabr. v. Berlin, Stadt Breslau.
Költsch, Act. v. Würzen, Hotel garni.
Kulka, Part. v. Alt-Weizen, goldner Hahn.
Kaysler, Kfm. v. Wulstode, und
Klaus, Kfm. v. Rumburg, Hotel de Po'ogne.
Ludwig, Ger.-Dir., v. Pegau, Münchn. Hof.
Lauer, Part. v. Wien, Hotel de Baviere.
Levis, Fabr. v. Heiligenstadt, Palmbaum.
Lippe, Kfm. v. Laue, Stadt Breslau.
Lellmann, D., v. Zerbst, Palmbaum.
Malsch, Part. v. Halle, schwarzes Kreuz
Mieg, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
Mentsch, Kfm. v. Eilenburg, gr. Blumenberg.
Miersch, Amtm. v. Altfranken, Palmbaum.
Mischer, Part. v. Prag, Stadt Breslau.
Melzer, Kfm. v. Wildenau, Stadt Breslau.
Melly, Rent. v. Wien, Hotel de Pologne.
Müller, Act. v. Schroda, Thüringer Hof.
Magnus, Banq. v. Berlin, und
v. Reschewsky, Leut. v. Petersburg, S. de Bav.
Mund, Def. v. Sonnenwalde, Schulgasse 7.
Meyer, Kfm. v. Frankfurt a/M., gold. Hahn.
Markwart, Part. v. Lottan, Hotel de Pol.
Meyh, Fräul., v. Trachenau, deutsches Haus.
Mendelsohn-Bartholdy, General-Musikdirector,
von Berlin, großer Blumenberg.
Neumann, Kfm. v. Breslau, deutsches Haus.
Nind, Colleg.-Rath v. Cambridge, gr. Blumenb.
v. Osten, Frau, v. Zirkwitz, Hotel de Saxe.
Otte, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
Pi'et, Jurist v. Wien, Hotel de Baviere.
Plaut, Banq. v. Nordhausen, Hotel de Pol.
Richter, Fabr. v. Rumburg, Hotel de Pologne.
v. Reiche, Secret. v. Gotha, und
Röhr, Kfm. v. Petersburg, goldner Hahn.
Reichling, Frau, v. Zürich, Stadt Gotha.
Richter, Kfm. v. Potsdam, Hotel de Baviere.
Reilander, Kfm. v. Stockholm, St. Breslau.
Romann, Kfm. v. Mainzheim, Palmbaum.

Reinwald, Schausp. v. Gotha, Gerbergasse 56.
Ruffini, Cand. v. Pirna, Schulkenstraße 11.
Schedem, Kfm. v. Stockholm, St. Breslau.
Steffen, Lehrer v. Berlin, Hotel garni.
Schilling, Kfm. v. Dresden, und
Straube, Kfm. v. Dhrtruff, Palmbaum.
Schritt, Schausp. v. Wien, und
Schirmer, Lit.-rat v. Berlin, Stadt Rom.
Schreiber, Kfm. v. Merseburg, St. Hamburg.
v. Sabauoff, Frau, v. Petersburg, und
Stockmayer, Part. v. Kiel, Hotel de Baviere.
Schwenger, Kfm. v. Hamburg, und
v. d. Schalenburg, Graf, v. Lichtenwerda, S.
de Pologne.
Schenk, Ass.-v. Berlin, und
Seydel, Kfm. v. Ronneburg, Münchner Hof.
Schulze, Destillat. v. Berlin, Hotel de Pologne.
v. Sommer, Agent. v. Borna, Stadt Riesa.
Solomon, Kfm. v. Berlin, und
Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
Schwarz, Kfm. v. Weidenhausen, St. Gotha.
Stern, Kfm. v. Oberstern, goldner Hahn.
Tieplo, Rgtsbes., v. Berlin, Hotel de Pologne.
Thun, Frau v. Reichenberg, gr. Blumenberg.
Triebe, Kfm. v. Dessau, Hotel de Baviere.
v. Tschmann, D., v. Berlin, Stadt Berlin.
Thun, Fabrik. v. Eisenach, Elephant.
Ulbricht, Fabrik. v. Rumburg, Hotel de Pol.
Lloen, Kfm. v. Norden, Hotel de Pologne.
Voget, Past. v. Gröningen, gr. Blumenberg.
Voigt, Kfm. v. Jena, Stadt Hamburg.
Vetter, Frau v. Zettin, Stadt Breslau.
Wiesengrund, Kfm. v. Mainz, Stadt Hamburg.
Waller, Kanzleirath v. Berlin, Stadt Rom.
Weinert, Kfm. v. Pirna, Hotel garni.
v. Weidner, Commandeur, v. Bentzen, und
Wehler, Kfm. v. Bamberg, Hotel de Bav.
Wallot, Kfm. v. Dypenheim, Hotel de Bav.
Wilks, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
von Wackerbarth, Graf, von Wackerbarthbrücke,
Rheinischer Hof.
Wersal, Kfm. v. Rumburg, Hotel de Pologne.
Zibel, Kfm. v. Aken, Palmbaum.
v. Zschau, Major, v. Dresden, S. de Prusse.

Druck und Verlag von **G. Polz.**